

## **Aus dem Gemeinderat vom 12.07.2016**

### **II. Bauabschnitt der Sanierung B462 ab KW 36**

Am 23.06.2016 fand ein erneutes Behördengespräch zur weiteren Sanierung der B462 zwischen Raumünzach und Schön Münzach statt. Bürgermeisterin Buhrke informierte das Gremium über die Ergebnisse des Gesprächs. **Ab der KW 36 beginnen die 3-4 Wochen dauernden Arbeiten unter Ampelregelung. Die ursprünglich geplante Einbahnstraßenregelung wurde fallengelassen. Für den Einbau der Deckschicht wird an zwei Wochenenden im September die Straße zwischen Raumünzach und Schön Münzach in beiden Richtungen komplett gesperrt.**

### **Weitere Leuchtenumstellungen auf LED-Technik**

Ausgeschrieben war die Umstellung von 213 Straßenleuchten. Dies umfasst die vorhandenen Bogenleuchten und die Leuchten an der B462. Angesetzt waren hierfür 135.000 €, die aus dem Programm Klimaschutz plus bezuschusst werden. Vergeben wurde der Auftrag an die Firma Elektro Jerg GmbH aus Aalen, die bereits aktuell Umstellungsarbeiten in der Gemeinde durchführt, mit einer Summe von 133.692,19 € als günstigster Bieter.

### **Auftragsvergabe zum Kirchengumfeld als Abschluss des Landessanierungsprogramm Gausbach**

Als gemeinsames Projekt von Kirchengemeinde und politischer Gemeinde soll das Umfeld der Gausbacher Kirche im Rahmen des Landessanierungsprogramms umgestaltet werden. Die politische Gemeinde ist dabei für den Bereich der Straße und des Brunnenplatzes verantwortlich. Entsprechend waren die Maßnahmen mit einem Kostenansatz von 105.500 € öffentlich ausgeschrieben. Vergeben wurde der Auftrag an die Firma Fallert GmbH, Seebach als günstigster Bieter mit einer Angebotssumme von 100.158,08 €.

### **Haushaltsbericht zum 30.06.2016**

Zur Jahresmitte informiert die Verwaltung den Gemeinderat über den Vollzug der aktuellen Haushaltsplanung. Die Finanzverwaltung hat dabei übersichtlich aktuelle Zahlen über den Haushaltsvollzug, begonnene und abgeschlossene Maßnahmen sowie die Entwicklung von Einnahmen und Ausgaben bei Gemeinde und Gemeindewerken zusammengestellt. Ebenso wird eine Ausblick auf die zweite Jahreshälfte gegeben. Größere Abweichungen zum Planwerk sind nicht aufgetreten.

## **Bebauungsplan „Zirschacker II“ aufgehoben**

Nach Kenntnisnahme der vorgebrachten Einwendungen und Anregungen hat der Gemeinderat einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplans Zirschacker beschlossen und damit den Weg frei gemacht für baurechtliche Erleichterungen bei Um- und Neubauten im Bestandsgebiet.